

# Bericht

## des Rechnungsprüfungsausschusses an die Bezirkskonferenz

Prüfung der Gemeindekasse

Prüfung der Bezirkskasse

Prüfung der Hauskasse

Bezirk:

Gemeinde:

zur Bezirkskonferenz am:

1. Die Prüfung der oben genannten Kasse(n) wurde am  durchgeführt.

Die Prüfung wurde vorgenommen durch (Name der Prüfer/Prüferinnen)

2. Der Prüfungszeitraum umfasst die Zeit vom  bis   
(Datum der geprüften ersten und letzten Eintragung)

3. Folgende Bücher und/oder Unterlagen wurden vorgelegt und auf sachliche und rechnerische Richtigkeit geprüft (DHB-ZK 140.2 Ziffer 3.5):

- Finanzstatistik
- Ausdrucke der (bebuchten) Konten (Kontenblätter - Journal)
- Abrechnungen der Bareinnahmen (Kollektenbücher)
- Beitragsbücher
- Aufstellung der Kassenbestände, Rücklagen, Darlehen
- Gehaltsbuchhaltung/Lohnlisten
- Kassenbuch/Kassenbücher des Pastors/der Pastorin, der Pastoren/der Pastorinnen
- Hauskassenabrechnung (wenn separat geführt)(Hauskassenbücher)
- Heiz- und Betriebskosten-Abrechnung für Mietwohnungen/Pastorenwohnung

- Abrechnung privater Telefonkosten
- Fahrtenbuch/Fahrtenbücher
- Abrechnungen/Kassenbücher folgender Dienstgruppen:

Sonstige Aufzeichnungen:

Die Belege wurden  vollständig geprüft.  stichprobenweise geprüft.

Der Kassenführer/die Kassenführerin hat erklärt, dass sämtliche Buchungen nach den Bestimmungen für die Buchführung des Bezirks (Buchungsanweisungen DHB-ZK) vorgenommen wurden.

4. Der buchmäßige Kassenbestand (Z 410) in Höhe von ist nachgewiesen. €   
(Einzelnachweis gemäß Ziffern 4101 - 4108 Statistik III)

5. Stand der Rücklagen/Rückstellungen (Z 420) am Ende des Prüfungszeitraums (Einzelnachweis gemäß Ziffern 4201 – 4202 Statistik III) €

Diese sind wie folgt angelegt:

<input style="width: 100%;" type="text"/>	€	<input style="width: 100%;" type="text"/>	
<input style="width: 100%;" type="text"/>	€	<input style="width: 100%;" type="text"/>	
<input style="width: 100%;" type="text"/>	€	<input style="width: 100%;" type="text"/>	€ <input style="width: 100px;" type="text"/>

6. Stand der Schulden (Z 430) (Einzelnachweis gemäß Ziffer 4301 – 4304 Statistik III) am Ende des Prüfungszeitraums. €

- Der Nachweis erfolgt durch Kontoauszug des Darlehensgeber.

7. Prüfungsbericht

Die vorgelegten Rechnungs-/Kassenbücher mit Belegen, Prüfungsunterlagen und sonstigen Aufzeichnungen (Ziffer 3) wurden geprüft.

- Die Prüfung hat keine Beanstandungen ergeben.
- Die Prüfung hat folgende Beanstandung(en) ergeben: (ggf. auf gesondertem Blatt)

8.  Für die Kassenführung werden keine besonderen Empfehlungen gegeben.

- Für die Kassenführung werden folgende Empfehlungen gegeben: (ggf. auf gesondertem Blatt)

9. Die Rechnungsprüfer/Rechnungsprüferinnen beantragen,

- dem Kassenführer/der Kassenführerin Entlastung zu erteilen.
- dem Kassenführer/der Kassenführerin für die Kassenführung zu danken.

Ort:

Datum:

---

Unterschriften der Prüfer/Prüferinnen

Anmerkung: Der von der BK entgegengenommene Prüfungsbericht ist Bestandteil des BK-Protokolls.  
Quelle: DHB-ZK 140.2

Die SJK hat für das Formular zur Prüfung der Bezirkskasse folgende Ergänzung beschlossen die auch von den anderen Konferenzen gerne genutzt werden können:

1. Die Umlagebeträge wurden vollständig gemäß Umlagebescheid an die Konferenzgeschäftsstelle überwiesen.

Ja

Nein

Wenn Nein, dann:

Der Umlagerückstand beträgt \_\_\_\_\_ €. Die Bezirkskonferenz wird gebeten darüber zu beraten, wie der Umlagerückstand abgebaut werden kann.

2. Die Verpflichtung zur Einstellung von Mieteinnahmen in die Instandhaltungsrücklage gemäß Konferenzbeschluss<sup>1</sup> wurde vollständig erfüllt.

Ja

Nein

Der Rückstand beträgt \_\_\_\_\_ €.

**Anmerkung:** Der von der BK entgegengenommene Prüfungsbericht ist Bestandteil des BK-Protokolls.

<sup>1)</sup> 30% der Netto-Mieteinnahmen.